

Qualifizierung für die Dienstleistungsberatung

Dienstleistungen systematisch gestalten

8. Oktober 2026 | Stuttgart



Mit aktuellen
Praxisbeispielen
und Studien aus BW



Baden-Württembergischer
Industrie- und Handelskammertag

Wie lassen sich neue Dienstleistungen entwickeln? Welche Fehler sind dabei zu vermeiden? Und wie kann Service Engineering durch Beratungsprojekte gezielt unterstützt werden? Die Antworten auf diese und weitere Fragen erhalten Beraterinnen und Berater in dieser Schulung.

Inhalt

Die Teilnehmenden lernen auf interaktive Weise, wie sie ihre Kunden Schritt für Schritt von der ersten Dienstleistungsidee bis zur erfolgreichen Umsetzung im Markt begleiten können.

- Begleitung bei der Entwicklung neuer Dienstleistungen
- Vermittlung von Methoden
- Didaktik-Empfehlungen für Beratungsprojekte
- Interaktive Übungen
- Aktuelle Praxisbeispiele aus BW
- Aktuelle Studien aus BW

Pluspunkte

Die Veranstaltung ist für in Baden-Württemberg tätige Beraterinnen und Berater kostenfrei und bietet darüber hinaus folgende Vorteile:

- Gezielte Erweiterung des eigenen Beratungsangebots
- Coaching durch erfahrene Experten
- Umfangreiche Begleitmaterialien (u.a. Leitfäden, Templates, Praxisbeispiele)

Ort und Zeit

Raum 105
IHK Region Stuttgart
Jägerstraße 30
70174 Stuttgart

8. Oktober 2026
09:00 bis 16:00 Uhr

Referenten

- Ewald Heinen (ZiD)
- Thomas Meiren (Fraunhofer IAO)
- Henrik Lerche (itb)

**Gleich
anmelden!**

Anmeldung

Anmeldungen sind via E-Mail möglich:
anmeldung@itb.de

itb – Institut für Betriebsführung im DHI e.V.
Unterweingartenfeld 6
76135 Karlsruhe
www.itb.de



Die Schulung wird vom
Institut für Betriebsführung im DHI e.V. (itb)
im Rahmen des
Zentrums für industrienahen Dienstleistungen
veranstaltet.



Das Zentrum für industrienahen Dienstleistungen
wird vom Ministerium für Wirtschaft, Handwerk
und Tourismus Baden-Württemberg gefördert.

Gefördert
durch



Baden-Württemberg
Ministerium für Wirtschaft,
Handwerk und Tourismus



IHK

Baden-Württembergischer
Industrie- und Handelskammertag

Mit aktuellen
Praxisbeispielen
und Studien aus BW

Qualifizierung für die Dienstleistungsberatung

Dienstleistungs-Produktivität steigern

22. Oktober 2026 | Karlsruhe



Wie können Unternehmen mehr aus ihren Dienstleistungen herausholen? Wie werden bestehende Dienstleistungen fit für die Zukunft? Und welche praxiserprobten Instrumente können dabei helfen? Die Antworten auf diese und weitere Fragen erhalten Beraterinnen und Berater in dieser Schulung.

Inhalt

Die Teilnehmenden lernen auf interaktive Weise die Produktivität von Dienstleistungen zu analysieren, geeignete Verbesserungsmaßnahmen abzuleiten und deren Umsetzung zu begleiten.

- Strategie- und Steuerungsinstrumente
- Vermittlung von Methoden
- Didaktik-Empfehlungen für Beratungsprojekte
- Interaktive Übungen
- Aktuelle Praxisbeispiele aus BW
- Aktuelle Studien aus BW

Pluspunkte

Die Veranstaltung ist für in Baden-Württemberg tätige Beraterinnen und Berater kostenfrei und bietet darüber hinaus folgende Vorteile:

- Gezielte Erweiterung des eigenen Beratungsangebots
- Coaching durch erfahrene Experten
- Umfangreiche Begleitmaterialien (u.a. Leitfaden, Templates, Praxisbeispiele)

Ort und Zeit

Raum „Panorama“
IHK Haus der Wirtschaft
Lammstraße 13-17
76133 Karlsruhe

Am 22. Oktober 2026 von 09:00 bis 16:00 Uhr

Referenten

- Ewald Heinen (ZiD)
- Wilfried Rein (Rein Unternehmensberatung)
- Julian Kemmer (Hochschule Konstanz)
- Maximilian de Geus (Hochschule Konstanz)

Anmeldung

Anmeldungen sind via E-Mail möglich:
anmeldung@itb.de

itb – Institut für Betriebsführung im DHI e.V.
Unterweingartenfeld 6
76135 Karlsruhe
www.itb.de

**Gleich
anmelden!**

Unterstützung

Die IHK Karlsruhe unterstützt die Durchführung der Schulung durch Übernahme der Raumkosten.



Die Schulung wird vom
Institut für Betriebsführung im DHI e.V. (itb)
im Rahmen des
Zentrums für industrienahen Dienstleistungen
veranstaltet.



Das Zentrum für industrienahen Dienstleistungen
wird vom Ministerium für Wirtschaft, Handwerk
und Tourismus Baden-Württemberg gefördert.

Gefördert
durch



Baden-Württemberg
Ministerium für Wirtschaft,
Handwerk und Tourismus